



## 26. Spritzenball der Feuerwehr Steinau

### - Die ultimative Faschingsparty 2013 -

In der wieder bis auf den letzten Platz vollbesetzten Narrhalla im Giso von Steinau-Haus präsentierten zahlreiche Garde und Showtanzgruppen von nah und fern ihr Können. Auch Prinzenmannschaften mit ihrem Gefolge gaben sich ein Stelldichein. So war der 26. Spritzenball der Feuerwehr Steinau auch in diesem Jahr eine unvergessliche Faschingsparty für alle Anwesenden.

Im Namen der Feuerwehr Steinau begrüßte Uwe Trautrim die Gäste aus nah und fern und führte durch das fast fünfstündige Programm. Der Schlachtruf „Spritzen – Ball“, begleitete die Narren durch den Abend. Die Kapelle Tinnitus des Musikvereins Steinau-Steinhaus, sorgte wie immer für eine sehr gute Stimmung in der Narrhalla. Den Anfang machten die blau-weißen Teenies des CC Haimbach. Ihnen folgten die Burghauer Hülsenfrüchte und die Rodbäään aus Dirlos. Danach war Inferno Petersberg, die 1. Männertanzgarde des CV Petersberg, an der Reihe und begeisterte das weibliche Publikum.



Als Hausherrn ließ es sich die Jugendfeuerwehr Steinau nicht nehmen und zeigte auch diesmal dem Publikum ihr tänzerisches Können. Die zwölf Jungs und Mädchen der Jugendfeuerwehr präsentierten eine mitreißende Tanzdarbietung, die man sich selbst zusammengestellt hat und die durch das Jugendfeuerwehrmitglied Antonia Dimmerling einstudiert worden ist. Im Anschluss daran schlugen die Herzen der männlichen

Besucher höher, als die Showtanzgruppe Fresh é nett aus Löschenrod auf der Bühne stand. Danach marschierten Alexandra und Heiko, das hubraumstarke Fürstenpaar im 75. Jubiläumsjahr vom Südend Fulda, mit ihrem Spielmannszug ein. Hier hatte Prinzessin Alexandra, ein ehemaliges Mitglied unserer Jugendfeuerwehr, den Showtanz der Dancing Lions mitgebracht. Danach stand der Karnevalsverein aus Mittel- und Oberrode mit ihrem Prinzen Björn der XXXVIII. der Hot Chicken Dealer vom Gasthaus Fuldaer Hof auf dem Programm. Neben musikalischen Einlagen des Musikvereins aus Mittelrode zeigten sie einen Garde- und Showtanz, sowie den Tanz ihres Prinzenmariechens. Ihnen folgten dann die wilden Affen von Charisma aus Steinhaus. Erstmals begrüßten wir danach den Fastnachtsclub Kolping Großtaft. Dieser wurde angeführt durch den Jagdprinz Michael der XXIII., schreinernder Aluschmied von altem Brauch und Feuersrausch und der Prinzessin Malin von edlem Ross, Feuerwehr und Deutzgeschoss. Neben einem Gardetanz, hatten sie ihre Showtanzgruppe Starlights mitgebracht, die mit ihren Moskauer Nächten das Publikum begeisterten. Sie übergaben die Bühne an die Jazztanzgruppe aus Steinhaus. Den Abschluss machten mit Pauken und Trompeten die Schimmelreiter des Bronnzeller Carnevalsvereins mit ihrem Ritter Bernd der XXXVII vom Bronnzeller Schimmelreich seinen Knappem Ulrich und Johannes, die einen Showtanz präsentierten.



Nach diesem wundervollen und kurzweiligen Programm, das wieder von Markus und Ramona Klinzing zusammengestellt worden war, übernahm unsere Hauskapelle Tinnitus das Narrenschiff und sorgte für eine weiterhin sehr gute Partystimmung mit Tanz und guter Laune bis in die frühen Morgenstunden.

Die Feuerwehr Steinau bedankt sich sehr herzlich bei allen Besuchern, Mitwirkenden und Helfern des Spritzenballes für diesen tollen Faschingsabend und hofft alle am nächsten Spritzenball am 22. Februar 2014 begrüßen zu können.

Weitere Information und Bilder unter: [www.feuerwehr-steinau.de](http://www.feuerwehr-steinau.de)